

IT FREELANCER

FÜR SELBSTÄNDIGE UND EXISTENZGRÜNDER
IN DER COMPUTERBRANCHE

MAGAZIN

Postvertriebsstück – Entgelt bezahlt ZKZ 67539 | ISSN 1614-6425 | www.it-free.info

11,50 Euro ▪ 17,90 CHF

AUFTRÄGE | RECHT | KNOW-HOW

Chemische Industrie

IT-Freiberufler mit Sinn
für Genauigkeit gesucht

Security Engineers mit besten Karten

Know-how für E-Banking
bringt lukrative Projekte

SOA for SAP

Technologie-Briefing für
Freiberufler auf der CeBIT

Honorare - zurück zu alten Höhen

Neue Regeln für Stundensatz- Poker

Premium-Projekte der IT polieren den Handel auf



IT Freelancer Congress
Gute Projekte - gute Honorare



Alfons Frenk
Vorstandsvorsitzender der EDEKA AG

01

Premium-Projekte der IT polieren den Handel auf

Investitionen in neue IT gewinnen im Handel an Fahrt. Handel und Konsumgüterbranche prägen dynamischen Wettbewerb, Preisdruck und Konzentrationsbewegungen. Entsprechend groß sind Nachholbedarf, Projekte und Potenzial für Softwerker und IT-Dienstleister.



Herbert Schwarz
Externer im Chemie-/Pharma-IT-Projekt

08

Projektugenden: Erfahrung und Gewissenhaftigkeit

Chemie und Pharma ticken nach eigenen Regeln. Hochqualifizierte Spezialisten im Standardsoftwareumfeld, für Beratungsleistungen in Rechenzentren und im Individual-Softwarebereich sind gefragt. Beste Chancen bringen Branchenerfahrung sowie Sozialkompetenz.

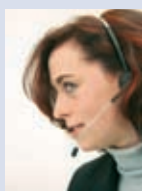


Axel Angeli
Technical Advisor SAP Netweaver

20

SAP Business ByDesign: Eher Gefahr als Chance

Business ByDesign. Für den Freiberuflermarkt noch eher eine Gefahr als eine Chance, denn frühestens in drei Jahren wird für Berater eine erste lukrative Migrationswelle anlaufen.



Kerstin Ufer
Vorstand der
PTSGGroup




Fady Kourieh
General Manager
Resource Mangement
Germany
GFT Technologies AG

24

Sprechen wir übers Honorar – ein Thema mit viel Spielraum

Die Preise für externes IT-Know-how steigen weiter: Neue Geschäftsmodelle und Technologiearchitekturen heizen die Nachfrage nach qualifizierten Experten ebenso wie Stundensätze an. Neue Honorarmodelle sind auf dem Vormarsch und damit gewandelte Regeln, wie Externe ihre Honorare verhandeln sollten.

Markt & Projekte

Premium-Projekte der IT polieren den Handel auf	01
IT-Trends in der chemischen Industrie	06
Projektugenden: Erfahrung und Gewissenhaftigkeit	08
Schutz industrieller Netzwerke bringt Aufträge	12
Softwareentwickler sind rar am Markt	14
 Security Engineers haben die besten Karten	16
Aufwind für Legacy-Systeme	18
SAP Business ByDesign: Eher Gefahr als Chance	20
Business ByDesign bringt kaum Business für Freelancer	22

Recht & Geld

„Sprechen wir übers Honorar“ – ein Thema mit viel Spielraum	24
Bei Honorarverhandlungen offen und ehrlich kommunizieren	26
Verhandlungen – mehr als nur eine Frage von Ja oder Nein	27
Nachfrageboom lässt Preise steigen	28
Neues Versicherungsvertragsgesetz bringt mehr Verbraucherschutz	30
Steuerliche Neuerungen – von wegen Steuervereinfachung	52

Rubriken

Marktplatz	32
IT Freelancer Services / Impressum	54
Abonnement / Downloads	55

IT Freelancer Congress

Gute Projekte - gute Honorare	42
Programmübersicht	45
SOA for SAP - Technologie-Briefing für Freiberufler	46
Die Experten – mehr Wissen für Sie!	48
Ausstellung und Projektbörse	49
Congress-Info	50

Marketing & Business

Und immer wieder: Die gebrauchte Software-Lizenz	34
Verstehen und verstanden werden	36
Karriereschlüssel: Fachlich und persönlich überzeugen	38
Haben die Freiberufler-Vermittler ausgedient?	39
Community von professionellen Freelancern	40
Mixed Teams sind eine Quelle für Produktivität	56
Mobile Navigation: Handy konkurriert mit Navi	60

Meinung

Freiberufler Spitzen	62
----------------------	----

Bildnachweis Titelfoto: www.pixelio.de

Kurznachrichten	58
Themenplan 2008	61
Termine/Vorschau	64



Markus Reefschläger
Director der GECO Deutschland GmbH

14

Softwareentwickler sind rar am Markt

Am Arbeitsmarkt bestehen für IT-Fachkräfte rosige Aussichten – in Festanstellung. Doch kein Neid: Auch der Freiberufler befindet sich in einer komfortablen Auftragsituation. Die Anfragenauswertung der GECO Deutschland GmbH zeigt: Die Projektanfragen nach Freelancern im Bereich „Softwareentwicklung“ sind immens gestiegen. Sie können sich die Projekte buchstäblich aussuchen.



Stefan Wengi
Zürcher AdNovum Informatik

16

Security Engineers haben die besten Karten

Der Schweizer Finanzplatz hat wegen seiner Tradition und seines Rufs weltweit die Sicherheits-Messlatte hoch gesetzt. E-Banking Security stellt ein existenzielles Risiko für Banken dar. Daher liegen Security-Anforderungen, Know-how und Projekte auf einem hohen Niveau.



Dr. Gisela Bolbrügge
PerfectMatch GmbH

36

Verstehen und verstanden werden

Das Bedürfnis nach Netzwerken führt meist eher zu überzogenen Erwartungen. Netzwerken lebt von gelungenen Beziehungen. Wichtige Voraussetzungen für Netzwerken sind vertrauensvolle Beziehungen und gegenseitiges Verständnis.



Prof. Dr. Jutta Rump
Geschäftsführende Leiterin des IBE

56

Mixed Teams sind die Quelle für Produktivität

Besserer Transfer von Methodenwissen, schnellere Problemerkennung und höhere Produktivität: Freiberufler stellen in gemischten Teams ihren Mehrwert unter Beweis. Externer Wissenstransfer steigert die Motivation der internen Teammitglieder. Zwischen Freiberuflern und Stammmannschaft entstehen wertvolle Synergien: Es gibt einen gemeinsamen Erfahrungsschatz, auf dem das Projektteam aufbauen kann.

Projektugenden: Erfahrung und Gewissenhaftigkeit

Chemie und Pharma werden durch eigene Gesetze bestimmt: gesetzliche Regularien und ein umfassendes Qualitätsmanagement. IT-Freelancer haben also beste Chancen, wenn sie gewissenhaft arbeiten und dazu noch über Branchenerfahrung und Sozialkompetenz verfügen.



Der Bereich Chemie/Pharma ist laut Thilo Grams, Teamleiter Key Account Management IT & Engineering bei dem Personaldienstleister Hays, insgesamt anspruchsvoll und stellt seine eigenen Regeln auf:

„Die Bedarfslage unterscheidet sich in der Tat von der anderer Branchen.“ Dazu gehöre unter anderem die große SAP-Lastigkeit der meisten Projekte.

Thilo Grams, Teamleiter Key Account Management IT & Engineering bei dem Personaldienstleister Hays: „IT-Freelancer, die auf diesem Gebiet über Erfahrung verfügen, sind überaus begehrt.“



Vor allem im Logistik-Umfeld seien die R/3-Module für Vertrieb, Materialwirtschaft und Produktionsplanung sehr gefragt.

Grams: „Über die Auftragslage bei Unternehmen der Chemie- und Pharma-Branche kann sich vor allem im SAP-Bereich momentan niemand beklagen.“ Neben den Standardmodulen haben die SAP-

Herbert Schwarz, Externer im IT-Projekt eines Chemie-/Pharma-Unternehmens: „Gewissenhaft, verantwortungsbewusst und Kenntnisse des Qualitätsmanagements.“

Systeme der Branche, erläutert Grams weiter, auch ihre „Spezialitäten“, wie zum Beispiel das Modul EH&S (Environment, Health and Safety), das u.a. im Bereich Gefahrgut-Transporte eingesetzt wird.

Hochqualifizierte Spezialisten werden aber laut Grams nicht nur im Standardsoftware-Umfeld gesucht, sondern sind auch für Beratungsleistungen in Rechenzentren und im Individual-Softwarebereich zunehmend gefragt. Als Beispiel nennt er den Bereich Portal-Entwicklung, in dem Java und Netweaver momentan die großen Schlagwörter sind. So der Hays-Manager: „IT-Freelancer, die auf diesem Gebiet über Erfahrung verfügen, sind überaus begehrt.“ Branchen-Wissen und eine gewisse Affinität zu dieser Branche spielen seiner Erfahrung nach ebenfalls eine wichtige Rolle. Damit sei aber nicht gemeint, dass Pharma- und Chemie-Unternehmen nur ehemalige Apotheker beschäftigen: „Wenn ein Externer nicht nur Branchenerfahrung vorweisen kann, sondern sich auch noch mit den einschlägigen Geschäftsprozessen auskennt, stehen ihm alle Türen offen.“ Last but not least, sollten die IT-Freiberufler – wie in allen anderen Branchen auch – über soziale und interkulturelle Kompetenzen verfügen. Letztere hält Grams vor allem bei internationalen Unternehmen für notwendig: „Wenn Kollegen aus aller Herren Länder zusammenarbeiten, ist Kommunikationsfähigkeit und die Beherrschung der englischen Sprache unentbehrlich.“

Fingerspitzengefühl und Geduld

All dies kann Herbert Schwarz, der als Externer im IT-Projekt eines Chemie-/Pharma-Unternehmens tätig ist, nur bestätigen. Der österreichische Freelancer hat einen Studienabschluss in Lebensmittel- und Biotechnologie und ist zertifizierter Qualitätsmanager. Auf die IT-Schiene gelangte er im Rahmen seiner Tätigkeit als Leiter eines Labors, als dort ein Datensystem eingeführt werden musste. Schwarz entwickelte das entsprechende System und begann seitdem, sich immer mehr für den IT-Bereich zu interessieren. Seit 2002 ist er als freiberuflicher IT-Consultant im deutschsprachigen Raum im Einsatz. Da er als Freelancer bereits in etlichen Branchen, darunter auch in der Lebensmittelindustrie beschäftigt war, kennt er die feinen Unterschiede. Für ihn steht fest: Die Chemie-/Pharma-Branche hat ihre eigenen Gesetze. Dazu gehört unter anderem, dass bei dem IT-Einsatz in einem Pharmaunternehmen strenge gesetzliche Vorgaben und Regularien einzuhalten sind. So müssen etwa die Systeme fast immer validiert werden, bevor sie verwendet werden dürfen. Schwarz: „Nicht nur, dass alles dokumentiert werden muss, auch die Systeme müssen fehlerfrei funktionieren. Da diese Fehlerfreiheit aber niemals zu hun-



Dr. Klaus Eichler, Chemiker und IT-Freiberufler: „Prozessverständnis und das Verständnis logistischer Abläufe ist entscheidend.“

dert Prozent erreicht werden kann, ist es wichtig, jeden auftretenden Fehler zu dokumentieren und nachzuvollziehen.“

Aus diesem Grund müssten die Freiberufler, mehr als in anderen Branchen, überaus gewissenhaft und verantwortungsbewusst vorgehen sowie über Fingerspitzengefühl, Geduld und grundlegende Kenntnisse im Bereich

des Qualitätsmanagement verfügen. Was die Anforderungen angeht, hat Schwarz die Erfahrung gemacht, dass Quereinsteiger mit fachlichem Hintergrund sowie klassische IT-Profis, die eine Affinität zu dieser Branche besitzen, gute Chancen haben. Reine Programmierer haben es hingegen schwer, die geforderten Qualitätsstandards zu erreichen. In der Regel würden die Auftraggeber vom Freelancer die Fähigkeit verlangen, sich rasch in betriebsinterne Interpretationen einzuarbeiten. Dafür bekäme der Externe oftmals eine CD mit internen Anweisungen zur Verfügung gestellt. Schwarz: „Insgesamt sind die Anforderungen der Auftraggeber indes gestiegen. Gefragt sind Flexibilität, Organisationstalent, Gewissenhaftigkeit und Sozialkompetenz. Schließlich muss der Freelancer die Anforderungen des

Users verstehen, wenn er praxistaugliche Lösungen entwickeln soll.“

SAP und Chemie ausgezeichnet

Wie flexibel Schwarz' beruflicher Alltag aussieht, lässt sich anhand der Schilderung seines Tagesablaufs und seiner Arbeitswoche erahnen. Erst arbeitet er im Home-Office und dann weiter im Zug, auf dem Weg zum Kunden. Den Rest der Zeit ist er vor Ort, in den Labors des Auftraggebers tätig. Dabei wohnt Schwarz von Dienstag bis Freitag in einer Pension in der Nähe des jeweiligen Unternehmens, Freitag Mittag geht es dann zurück nach Wien. Sein Fazit: „Wer nicht bereit ist, flexibel zu arbeiten und zu leben, sollte vom Freelancer-Job lieber die Finger lassen.“

Dr. Klaus Eichler ist sozusagen in „seiner“ Branche tätig: Er ist ausgebildeter Chemiker und hat vor seiner Selbständigkeit jahrelang in leitenden Funktionen in der Chemieindustrie gearbeitet, zuletzt im Rahmen eines großen SAP-Projekts. Als das Unternehmen, mitsamt den interessanten IT-Projekten, in die USA verlegt wurde, entschied sich Eichler für das Vorruhestandsmodell. Allerdings hieß das für ihn noch lange nicht, untätig zu Hause zu sitzen und seinen Hobbys nachzugehen. Vor drei Jahren machte sich Eichler als SAP-Berater selbst-

ständig: „Die Auftragslage bei SAP-Projekten ist in der chemischen Industrie ausgezeichnet. Das liegt auch daran, dass viele Unternehmen Probleme damit haben, den richtigen Spezialisten zu finden.“ Er könne sich jedenfalls vor Anfragen kaum retten. SAP-Berater zu sein, heißt seiner Erfahrung nach nicht nur, technisch zu arbeiten. So spielt etwa in seinem jetzigen Projekt das Zusammenspiel zwischen Geschäftsprozessen und dem reinen IT-System eine wichtige Rolle. Der Softwareexperte profitiert dabei von seinem Fach-Hintergrund und seinen SAP-Erfahrungen.

Die besten Chancen hat laut Eichler jemand, der auf bestimmten Gebieten, z.B. im Bereich Business Warehouse, über gute Kenntnisse verfügt und bereits in einem Unternehmen der Chemie-Branche tätig war. Wie sein Kollege Herbert Schwarz hat auch Eichler die Erfahrung gemacht, dass gerade in der Chemie-Branche das Verständnis von Prozessen und logistischen Abläufen wie etwa Verteilung der Produkte oder Planung der Mengen entscheidend ist. Schließlich handele es sich dabei um überaus komplexe Vorgänge.

Links

www.hays.de

www.limscon.eu

www.imshealth.de

Pharma-Umsätze schwanken

Rund neun Prozent Umsatzzuwachs konnte die Pharmabranche noch im ersten Halbjahr präsentieren, im dritten Quartal fielen die Umsatzraten der führenden Pharma-Konzerne mit gut fünf Prozent deutlich schwächer aus. Mit Pfizer, Glaxo-Smithkline und Novartis wiesen im abgelaufenen Quartal drei Topkonzerne sogar Umsatzrückgänge auf. Das Marktforschungsunternehmen IMS Health rechnet damit, dass die Umsätze der Branche im kommenden Jahr weltweit nur um fünf bis sechs Prozent zulegen, gegenüber sechs bis sieben Prozent im Gesamtjahr 2007. Für die USA wird für 2008 ein Plus von vier Prozent erwartet und damit den schwächsten Zuwachs seit mehreren Jahrzehnten. Weltweit soll sich der Umsatz der Pharmaindustrie bis 2020 auf rund 1,3 Billionen US-Dollar mehr als verdoppeln.

IT Freelancer Services

Starke Leistungen für Ihr Business. Kennen Sie schon alle Möglichkeiten zur Unterstützung Ihrer Selbständigkeit?

1. IT Freelancer Magazin

6mal im Jahr berichtet das Magazin infostark über alles, was IT Freelancer für ihr Business wissen müssen. Dabei kommen auch die Freiberufler selbst zu Wort, können sich und ihre Leistung präsentieren und knüpfen so neue Kontakte. Fein: Das Magazin kann als Werbungskosten steuerlich geltend gemacht werden. Infos und Probeartikel zum Download finden sie auf www.it-free.info.

2. IT Freelancer des Jahres

Der Wettbewerb wird zum Jahreswechsel durchgeführt. Wer IT Freelancer des Jahres wird, dem öffnen sich neue Türen. Die Jury gibt jedem Teilnehmer ein individuelles Feedback. Allein deshalb lohnt sich das Mitmachen. Darüber hinaus erregt der IT Freelancer des Jahres die Aufmerksamkeit der Medien und sorgt so für eine interessante Präsenz der Freiberufler-Community. Im Magazin und auf www.it-free.info finden Sie die aktuellen Teilnahmebedingungen.

3. IT Freelancer Congress

Am 8.3.2008 treffen sich die IT-Freelancer auf der CeBIT in Hannover. Vorträge und eine begleitende Ausstellung sorgen für Information aus erster Hand und persönliche Kontakte. Die Teilnahmeinformationen finden Sie im Magazin und auf www.it-free.info.

4. IT Freelancer FAQ

Lesen Sie die FAQ der GI auf www.gi-freiberufler.de. Eine FAQ aus der Praxis, von Freiberufler für Freiberufler geschrieben.

5. IT Freelancer Newsletter

Knapp und übersichtlich aktuelle News aus der Branche per E-Mail. Tragen Sie sich in die Newsletter der Gesellschaft für Informatik auf www.gi-freiberufler.de ein.

6. IT Freelancer Local Group

Die GI hat in München, Frankfurt/Main, Hamburg, Dresden, Bonn, Hannover und Nürnberg lokale Arbeitsgruppen von IT Freiberuflern. Zum Teil sind die lokalen Gruppen seit vielen Jahren aktiv, zum Teil aktuell in der Gründungsphase. Zu den Treffen kann jeder kommen und sich einbringen. Auf www.gi-freiberufler.de finden Sie die Liste der Ansprechpartner.

7. IT Freelancer Verband

Zwei Verbände bemühen sich im besonderen um die IT Freelancer. Die Gesellschaft für Informatik (GI), mit 25.000 Mitgliedern der größte IT-Verband, ist seit 1992 mit lokalen Arbeitskreisen und dem Beirat für Selbständige aktiv. Der Bundesverband für Selbständige in der Informatik (BvSI) bietet verschiedene Serviceleistungen für IT-Freelancer an und hat mehrere Fach-Arbeitskreise.

8. IT Freelancer Benefit

Abonnenten des Magazins erhalten Vergünstigungen beim IT Freelancer Congress, auf Messen und Software (PocketWare).

Impressum

IT FREELANCER MAGAZIN AUFTRÄGE | RECHT | KNOW-HOW

Für Selbständige und Existenzgründer
in der Computerbranche.

5. Jahrgang, Heft 1, Februar / März 2008

Erstverkaufstag: 18. Januar 2008

www.it-free.info

ISSN: 1614-6425

Herausgeber:

Ulrich Bode

Anschrift siehe Verlagsanschrift

Chefredakteur

Verantwortlicher Redakteur:

Wolf-Dietrich Lorenz

Freiberufler

Leharstr. 30, 81243 München

Telefon ++49 (0) 89 / 89623578

redaktion@it-free.info

Satz/Layout:

DTP-Service „Mit linkS“

Marion Seliger

Verlag:

Trochos GmbH

Am Hirtheus 3, 82239 Alling, Deutschland

Registergericht München HRB 162121

Geschäftsführer Ulrich Bode

UmsID: DE248720131

Telefon ++49 (0) 171 / 8292939

Telefax ++49 (0) 89 / 92185093

E-Mail verlag@it-free.info

Kurze URL www.it-free.info

Volle URL www.it-freelancer-magazin.info

Vertriebsbetreuung Buchhandel:

VU Verlagsunion KG

Am Klingenweg 10, 65396 Walluf

www.verlagsunion.de

Verlags- und Erfüllungsort: 82239 Alling

Gerichtsstand: 82256 Fürstenfeldbruck

Druck:

Druckhaus Kastner AG

Schloßhof 2-6, 85283 Wolnzach

Anzeigenverwaltung:

Veronika Peschkes M.A. (freie Mitarbeiterin)
Telefon ++49 (0) 89 / 34 52 97

E-Mail: anzeigen@it-free.info

Verantwortlich für Anzeigen: Ulrich Bode
Anschrift siehe Verlag

Erscheinungsweise: 6 Ausgaben pro Jahr
Einzelverkaufspreis: 11,50 Euro/17,90 CHF

Urheberrecht:

Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages unzulässig. Alle Rechte vorbehalten.

Gewährleistung:

Die Angaben in den Beiträgen erfolgen nach besten Wissen, aber ohne Gewährleistung.

Beiträge:

Beiträge sind grundsätzlich willkommen. Bitte sprechen Sie diese mit dem Chefredakteur Herrn Lorenz ab. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Abbildungen wird keine Haftung übernommen. Verfasser stimmen dem Abdruck zu und versichern, dass die Einsendungen frei von Rechten Dritter sind. Namentlich gekennzeichnete Beiträge enthalten die Meinung der Autoren. Nicht gekennzeichnete Beiträge sind Beiträge der Redaktion.

Rechtschreibung:

Eine verbindlich vorgeschriebene Rechtschreibung besteht nicht. Autoren sind also frei die nach Ihrer Meinung richtige Rechtschreibung zu nutzen. Wir empfehlen auch hier immer an den Kunden, respektive Leser, zu denken.

Downloads

Auf www.it-free.info finden Sie unentgeltlich das Inhaltsverzeichnis und einen Probeartikel von jeder Ausgabe zum Download.



Sie können das vollständige IT Freelancer Magazin über www.epaperstar.de kostenpflichtig zum Normalpreis herunterladen oder ein Online-Abonnement abschließen. Sonderkonditionen sind leider nicht möglich.

9. IT Freelancer Präsentation

Machen Sie sich einen Namen, knüpfen Sie Kontakte. Das IT Freelancer Magazin berichtet auch über Aktivitäten der Freiberufler, manche schreiben sogar für das Magazin. Darüber hinaus haben wir eine Kooperationsvereinbarung mit dem Krankenhaus IT Journal.

10. IT Freelancer Akquisition

Ziel all dieser Bemühungen sind gute und interessante Aufträge. Für die Eigenakquisition wie auch die Akquisition durch Dritte erhalten Sie vielfältige Anregungen und Tipps. Deshalb arbeiten wir auch vorurteilsfrei mit den Vermittlungsagenturen zusammen. Wir wollen, dass beide Seiten fair und partnerschaftlich zusammenarbeiten. Eine wichtige Voraussetzung dafür sind das Wissen voneinander und persönliche Kontakte.

Abonnement

Das Abonnement kostet 60 Euro pro Jahr. Der Abo-Preis beinhaltet neben dem Heft auch die gesetzliche Umsatzsteuer und die Versandkosten im Euro-Bereich und der Schweiz. Keine Extrakosten! Dieses Fachmagazin ist 100% steuerlich absetzbar.

10% Rabatt (das entspricht einem Preis von 54 Euro pro Jahr) erhalten Mitglieder der Gesellschaft für Informatik, GULP Membership, meinWEBprofi Premiummitglieder, freelancemap Premiummitglieder, GChACM, freiburger-freelancer.de, Jariva, projektwerk Premiumprofil Mitglieder, peoplepark preferred partner, JUG-Mitglieder, lektorat.de und Freiberufler-Portal.de. BVSI-Mitglieder zahlen nur 42 Euro im Jahr.

Auszubildende und Studierende können das IT Freelancer Magazin für 30 Euro pro Jahr gegen Nachweis abonnieren.

Rabatte können nicht kumuliert werden.

Sie können das Abonnement mit einer E-Mail an abo@it-free.info ganz einfach bestellen.

Das Abonnement ist acht Wochen vor Ende des Bezugszeitraumes kündbar. Sollte die Zeitschrift aus Gründen, die nicht vom Verlag zu vertreten sind, nicht geliefert werden können, besteht kein Anspruch auf Nachlieferung oder Erstattung vorausbezahlter Entgelte.

Bitte beachten Sie, dass Nachsendeaufträge bei Zeitschriften von der Post nicht berücksichtigt werden. Zeitschriften, die nicht zustellbar sind, werden von der Post vernichtet.

Abonnentenbetreuung:

DataM Services GmbH

Abonnentenbetreuung IT Freelancer Magazin

Annemarie Goldbecker, 97103 Würzburg

Telefon ++49 (0)931 / 4170-178,

Telefax ++49 (0)931 / 4170-497

E-Mail abo@it-free.info